

UEFA EURO 2008™ und Nachhaltigkeit



Erkenntnisse zu Auswirkungen und
Einschätzungen in der Schweiz

Hansruedi Müller
Heinz Rütter
Jürg Stettler

u^b

b
UNIVERSITÄT
BERN

Forschungsinstitut für
Freizeit und Tourismus (FIF)

Berner Studien **52**
zu Freizeit und Tourismus

UEFA EURO 2008™ und Nachhaltigkeit – Erkenntnisse zu Auswirkungen und Einschätzungen in der Schweiz

Mit der EURO 2008 fand die grösste je in der Schweiz durchgeführte Sportveranstaltung statt. Im Auftrag des Bundesamtes für Sport wurde mit einer umfassenden Studie versucht, die vielfältigen Wirkungen der EURO 2008 auf die nachhaltige Entwicklung zu messen. Die Schwerpunkte lagen auf der Evaluation der ökonomischen Effekte. Die beiden Hauptziele der Studie waren:

- Erfassen der zentralen ökonomischen, ökologischen und sozialen Nachhaltigkeitseffekte der EURO 2008 in ihrer Dynamik.
- Entwickeln von Erhebungs- und Messmethoden, die längerfristige Vergleiche zu lassen und auf andere Sport-Grossveranstaltungen übertragen werden können.

Die vorliegende Publikation fasst die vielfältigen Ergebnisse und Erkenntnisse aus dieser Untersuchung zusammen. Im Folgenden einige Resultate aus den unterschiedlichen Untersuchungsbereichen:

- *Wertschöpfungsanalyse:* Die EURO 2008 generierte in der Schweiz volkswirtschaftlich relevante Umsätze in der Höhe von 1.7 Mia. CHF und eine Bruttowertschöpfung von rund 1.0 Mia. CHF. Die erwarteten Maximalwerte wurden übertroffen. Der Beitrag zum nationalen BIP betrug 0.18%.
- *Makroökonomische Analyse:* Die EURO 2008 zeigte zwar Wirkungen bei einzelnen Wirtschaftszweigen, hatte aber trotz der Grösse der Veranstaltung keinen erkennbaren Einfluss auf das Gesamtschweizerische BIP.
- *Imageerhebung:* Die Wahrnehmung der Schweiz vor und nach der EURO 2008 zeigte nur geringe Unterschiede. Das Image der Schweiz wurde auf hohem Niveau gefestigt.
- *Besucherbefragung:* 72% der Besucher waren im Rückblick mit dem Event „zufrieden“ oder „sehr zufrieden“. Die Besucher haben sich in der Schweiz und in den Host Cities sehr sicher und willkommen gefühlt.
- *Bevölkerungsbefragung:* 91% der Schweizer Bevölkerung stand rückblickend der EURO 2008 positiv gegenüber, 42% sogar sehr. 2007 waren es erst 84%.
- *Umweltanalyse:* In den Host Cities fielen pro Spieltag durchschnittlich 12.4 Tonnen Abfall an. Für die Anreise zu den Host Cities resp. zu den Stadien wurde ein sehr hoher ÖV-Anteil erreicht, wobei die Schweizer wesentlich häufiger mit dem ÖV anreisen als die ausländischen Besucher.
- *Fussballnachwuchs:* Mit über 30'000 neuen Juniorenspielern zwischen 2000 und 2007 verzeichnete der Schweizer Fussball ein grosses Wachstum.

Die Ergebnisse der Studie führen zu Schlussfolgerungen und Empfehlungen für die Ausgestaltung und Evaluation zukünftiger Sport-Grossveranstaltungen.

UEFA EURO 2008™ und Nachhaltigkeit – Erkenntnisse zu Auswirkungen und Einschätzungen in der Schweiz

Schriftenreihe "Berner Studien zu Freizeit und Tourismus" Heft 52, Bern 2010, 566 Seiten, ca. 300 Abbildungen, ISBN 978-3-905666-12-0, CHF 78.--

Autoren: Hansruedi Müller, Heinz Rütter, Jürg Stettler
Herausgeber: Prof. Dr. Hansruedi Müller
Bestellungen: FIF-Verlag, Universität Bern
Schanzeneckstrasse 1, Postfach 8573, CH-3001 Bern
Tel. 031 631 37 11/12, Fax: 031 631 34 15
E-mail: fif@fif.unibe.ch, www.fif.unibe.ch

Bestellschein

Anzahl	Buchtitel	Betrag
--------	-----------	--------

.....	UEFA EURO 2008™ und Nachhaltigkeit (Heft 52 / CHF 78.- inkl. MwSt.) + Verpackung / Porto
-------	--	-------

Absender
-----------------	-------

.....
-------	-------

.....
-------	-------

Zahlungsmodus

Schweiz:	gegen Rechnung zahlbar innert 30 Tagen netto
Ausland:	gegen Vorauszahlung auf unser Konto bei der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau (Deutschland) IBAN DE74 6805 0101 0010 1169 77